

S O Z I A L V E R B A N D

VdK

NORDRHEIN-WESTFALEN



Ortsverband Duisburg-Großenbaum/Rahm

Chronik

des

VdK-Ortsverbands Duisburg-Großenbaum/Rahm

Ausflüge und Veranstaltungen

Vorwort

Diese Chronik soll einen Überblick der Aktivitäten in unserem Ortsverband vermitteln. Sie wird stets mit Beiträgen von Veranstaltungen und Ausflügen aktualisiert.

Die Beiträge, deren Zusammenstellung sowie Recherche erfolgte durch unsere Vorstandsmitglieder

- Wolfgang Clemens (Vorsitzender 2014-2015 und 2020 – heute)
- Peter Lawatsch (Kassierer von 2016 – heute)
- und weiteren

Einen großen Dank möchte ich hiermit allen aussprechen, die dazu beigetragen haben und beitragen werden, um Beiträge von vor 2015 zu finden und um eine Fortführung zu gewährleisten.

Vielen Dank! Peter Lawatsch

Hinweis:

In dieser Chronik sind die zahlreichen „normalen“ Mitgliederversammlungen mit Kaffee, Kleingebäck oder Kuchen, welche regelmäßig monatlich stattfanden, nicht aufgeführt.

© VdK OV Duisburg-Großenbaum/Rahm - 2024

Chronologie in absteigender Reihenfolge:

Inhaltsverzeichnis

31.05.2025: Tagesausflug ins Münsterland zum Spargelessen zum Hotel-Gasthof Clemens August und zur Kaffeetafel zur Burg Hülshoff	5
15.02.2025: Jahreshauptversammlung	6
27.01.2025: Neujahrsempfang	7
09.12.2024: Jahresabschlussfeier mit Tombola mit großartigen Preisen, Kaffee mit weihnachtlichem Gebäck, Punsch und Glühwein.	7
24.08.2024: Tagesausflug zur Brauerei Pott's, Oelde.....	8
24.08.2024: Sommerfest	8
17.05.2024: Tagesausflug zum Spargelhof Hensgens, Selfkant-Havert.....	9
26.02.2024: Jahreshauptversammlung	9
31.01.2024: Neujahrsempfang	10
12.12.2023: Tagesausflug zur Besinnlichen Weihnachtsfeier bei Clemens August im Herzen des Münsterlandes in Ascheberg-Davensberg.....	10
27.11.2023: Mitgliederversammlung mit Grünkohlessen	12
06.09.2023: Tagesausflug zur Straußenfarm Gemarkenhof in Remagen mit anschließendem Kaffee und Kuchen im Ahrtal	12
03.06.2023: 75-Jahresfeier des VdK-Ortsverbandes Duisburg-Großenbaum/Rahm	13
27.03.2023: Jahreshauptversammlung	13
30.01.2023: Neujahrsempfang	14
11.12.2022: Tagesausflug zum Wheihnachtsmarkt Schloß Dyck.....	15
28.11.2023: Mitgliederversammlung mit Grünkohlessen	15
14.09.2022: Stadtrundfahrt durch den Duisburger Süden	15
07.09.2022: Stadtrundfahrt durch den Duisburger Norden.....	16
10.02.2020: Jahreshauptversammlung	17
30.12.2019: Jahresabschlussfeier.....	19
26.10.2019: Tagesausflug nach Papenburg mit Besichtigung der Meyer-Werft	19
24.08.2019: Ausflug in Blaue Aquazoo Löbbbecke Museum Düsseldorf	21
15.06.2019: Spargel satt – Tagesausflug zum Spargelhof + Kloster Kamp.....	22
08.04.2019: Duisburger Runde	22

22.03.2019: Tagesausflug zu den Krickenbecker Seen und nach Venlo (NL).....	23
18.02.2019: Jahreshauptversammlung	24
08.12.2018: Waldweihnachtsmarkt Velen	26
15.10.2018: Tagesausflug zum Pott's Brauhaus in Oelde und Rundgang durch Warendorf.....	26
30.08.2018: Tagesausflug zum Zoo Duisburg	27
16.06.2018: Tagesausflug nach Giethoorn (NL) mit Besuch einer Orchideen-Ausstellung	27
30.04.2018: Jahreshauptversammlung	27
26.04.2018 Kaffeefahrt zum Gut Heimendahl	28
27.03.2018: Spaziergang zum Cafe Ziegenpeter	28
02.12.2017: Jahresabschlussfeier.....	29
11.10.2017: Besuch im Landtag Düsseldorf mit Besichtigung des Rheinturms.....	29
02.09.2017: Ausflug zum Gut Heimendahl.....	29
28.06.2017: Tagesausflug nach Reken mit Besichtigung der Fa. IGLO	29
27.04.2017: Ausflug zur Küppersmühle mit Führung und Kaffee	29
24.03.2017: Jahreshauptversammlung	29
14.01.2017: Neujahrsempfang	30
26.11.2016: Waldweihnachtsmarkt Velen	31
26.04.2016: Jahreshauptversammlung	31
12.12.2015: Jahresabschlussfeier.....	32
15.05.2015: Planwagenfahrt zum Schlosspark Heltorf und zum Bauerncafe Ellerhof.....	32
-.....	33
-.....	33
-.....	33
-.....	33
___ Historisches ___	34
1998: 50 Jahre VdK Ortverband Duisburg-Großenbaum/Rahm.....	34
1955	36

31.05.2025:

Tagesausflug ins Münsterland zum Spargelessen zum Hotel-Gasthof Clemens August und zur Kaffeetafel zur Burg Hülshoff

Nach intensiver Überprüfung der Bus-Insassen mit der Teilnehmer-Liste starteten wir pünktlich unseren Tagesausflug bei gutem Wetter. Unser Busfahrer Bodo gestaltete die Hinfahrt kurzweilig mit witzigen kurzen Zeichentrickfilmen zum Thema „Der Vorteil in der Gruppe“.

Am Ziel in Ascheberg wurden wir vom Chef persönlich herzlich empfangen mit Informationen zum Tagesablauf.

Nachdem wir an den Tischen im speziell für uns reservierten Saal Platz genommen hatten, wurde so nach und nach das umfangreiche Buffet aufgebaut.

Serviert wurde eine cremige Spargelsuppe mit weißen und grünen Spargelstücken, Spargelröllchen, Spargelsalat mit Tomate und Ruccola, verschiedene knackige Salate. Frischer Münsterländer Spargel, roher und gekochter Schinken, kleine Schnitzel, Putenstaeks, gebratenes Haiwelsfilet, erntefrische Kartoffeln, Sauce Hollandaise, zerlassene Butter.

Als Nachtisch wurde Vanille-, Erdbeere- und Schokoladeneis, frische Erdbeeren und Sahne gereicht.

...und alles scheinbar ohne Ende.

Danach wurden wir über kleine Straßen über Rüschaus zu einem Hofladen (Hof Grothues Potthoff), der Vorbeifahrt am Edelsitz Vögeding zur Burg Hülshoff gefahren.

Nach einem kurzen Verdauungsspaziergang rund um die Burg, gab es Kaffee und Apfelkuchen mit Sahne.

Wieder einmal ein gelungener Ausflug.

15.02.2025:

Jahreshauptversammlung

Rund 70 Mitglieder und Gäste konnte der Vorsitzende des Ortsverbands Duisburg-Großenbaum/Rahm (Kreisverband am Niederrhein), Wolfgang Clemens, zur Jahreshauptversammlung in der BBZ St. Nikolaus begrüßen.

Zum Auftakt der Veranstaltung begrüßte Wolfgang Clemens die Teilnehmenden, darunter auch die stellvertretende Kreisvorsitzende Gisela Schiffers.

Wegen des Antrags vom VdK, die E-Scooter zu verbieten, will die Stadt nicht tätig werden. Es wären zu wenige Beschwerden.

Sie bittet deshalb, im Wege liegende Scooter mit Ort, Uhrzeit und Datum dem 1. Vorsitzenden zu melden. Nur wenn ganz viele Beschwerden vorliegen, will die Stadt tätig werden.

Im Anschluss ging der Ortsvorsitzende in seinem Tätigkeitsbericht auf die Aktivitäten des VdK im vergangenen Jahr ein. Dabei berichtete er vom Erfolg der Tagesausflüge zum Spargelhof, nach Giethoorn (NL) und der Orchideenfarm, zur Brauerei POTTs, dem Sommerfest für Groß und Klein im BBZ und der Jahresabschlussfeier mit Tombola und Glühwein und Christstollen.

Im Anschluss wurde der Kassenbericht vom Kassierer Peter Lawatsch verlesen. Der recht hohe Bestand wurde angesprochen, mit erklärenden Erläuterungen des Kassierers und der stellvertretende Kreisvorsitzenden erläutert.

Der Kassenprüfer Herr Hegewald attestierte dem Vorstand eine einwandfreie Kassenführung und schlug die Entlastung des Gesamtvorstands vor.

Diesem Vorschlag folgte die Versammlung einstimmig.

Als nächster Punkt standen die Nachwahlen des Vorstands auf der Tagesordnung. Zur Nachwahl zum stellv. Vorsitzenden stellten sich drei Bewerber zur Verfügung: Simon Stoerb wurde mit 42 Stimmen zum stellv. Vorsitzenden gewählt (Reinhard Wegener und Metin Gündogdu erhielten jeweils 8 Stimmen).

Für das Amt der stellv. Kassiererinnen wurde Brigitte Winkler gewählt.

Des Weiteren wurden zum Kassenprüfer

Otto Kleinholz, Walter Fercher und Angelika Böck gewählt.

Als Ersatz-Delegierte für den Kreisverbandstag wurden Simon Stoerb und Roswitha Souren gewählt.

Für ihre 10 jährige Mitgliedschaft wurden Emmi Hillmer und Helga Lommertin geehrt.

Im Anschluss gab es fürs leibliche Wohl leckere Gulaschsuppe, Kartoffelsuppe mit Würstchen und abschließend einen ‚Berliner‘.

Gemessen an den dargereichten Portionen hat es wohl allen geschmeckt.

Als Geschenk wurde an allen Teilnehmern ein magnetisches Lesezeichen verteilt.

27.01.2025:

Neujahrsempfang

Zirka 60 Mitglieder trafen sich, um gemeinsam das neue Jahr zu begrüßen. Neben einer kleinen Flasche Sekt, wurde Curry-Wurst mit Baguette-Scheiben verteilt. Die Stimmung war gut und die Curry-Wurst lecker.

09.12.2024:

Jahresabschlussfeier mit Tombola mit großartigen Preisen, Kaffee mit weihnachtlichem Gebäck, Punsch und Glühwein.

Über 70 OV-Mitglieder trafen sich zu dieser Jahresabschlussfeier.

Der Raum war damit komplett gefüllt und die Anordnung der Tische und Stühle war eine organisatorische Herausforderung.

Nachdem Kaffee, Stollen, Punsch und Glühwein verzehrt waren fand die Tombola mit 200 kleinen und größeren Preisen statt.

Abschließend wurde auf den kommenden Neujahrsempfang sowie die Jahreshauptversammlung 2025 hingewiesen.

24.08.2024:

Tagesausflug zur Brauerei Pott's, Oelde

Unsere Tour im Überblick:

- Führung durch die Erlebnisbrauerei
- Kurzer Einblick in das Georg-Lechner-Biermuseum
- Brauherrenschmaus-Buffer: Partyfrikadellen mit Krautsalat und Landbierbrot, dazu Delikatess-Griebenschmalz und Lauchcreme, sowie als Hauptgericht Grillschinken mit Landbiersauce, Oelder Schlemmerkartoffeln und heißem Kraut

Dauer ca. 2,5 Stunden: ca. 1 Stunde Führung, 1,5 Stunden Genießerprogramm inkl. Freitrinken der Pott's Biere, der Biermischgetränke und Gesaris Erfrischungsgetränke

Schon auf der Hinfahrt war die Stimmung an Bord prächtig und alle war gut gelaunt und voller Erwartung.

Unsere Gruppe wurde nach Empfangnahme direkt der Brauereiführung zugewiesen. Obwohl das Bier entsprechend dem deutschen Reinheitsgebot aus nur 3 Zutaten besteht (Hopfen, Malz und Hefe), ist die Herstellung spannend und interessant. Das Ergebnis sind unzählige Sorten an Bier.

Im Anschluss besichtigten wir noch die ‚Schatzkammer‘ und das Brauereimuseum. Die Verköstigung sämtliche festen und flüssigen Köstlichkeiten setzte dem Ganzen den krönenden Abschluss.

Abschluss? - Nein!

Wir machten noch einen Abstecher nach Münster. Der Aufenthalt stand uns zur freien Verfügung.

Der Stimmung nach hat auf der Rückfahrt keiner die Augen zu gehabt und übereinstimmend festgestellt: es war ein rund um schöner Tag!

24.08.2024:

Sommerfest

nach Aussagen der Teilnehmenden war es eine durchweg erfolgreiche Veranstaltung bei schönstem Wetter (wir hatten wieder mal Glück, denn nachts zuvor und danach hat es kräftig geregnet).

Für die Kleinsten (und vielleicht zukünftigen Mitglieder) standen eine Hüpfburg und ein Tattoo bereit.

Ein großer Pavillon mit 10 kompletten Bierzelt-Garnituren bot reichlich Platz zum Verweilen. Dort und an den Stehtischen fanden interessante Gespräche statt.

Neben erfrischenden Getränken sorgten fleißige Helfer für die Verpflegung in Form von Bratwürsten, Reibekuchen und Waffeln.

Besuch vom Kreisverband bekamen wir von Horst Vöge (KV-Vorsitzender) und Gisela Schiffers.

17.05.2024:

Tagesausflug zum Spargelhof Hensgens, Selfkant-Havert

Pünktlich startete unser Tagesausflug und unser Busfahrer lenkte seinen Bus zielsicher zum westlichsten Zipfel Deutschlands, dem Dreiländereck zu den Niederlanden und Belgien.

Empfangen wurden wir auf dem Spargelhof Hensgens "Juppis Hof" mit Spargelsecco und einer anschließenden informativen Hofführung. Interessantes zum Anbau, der Ernte sowie den Arbeitsbedingungen wurde vermittelt.

Ein leckeres und umfangreiches Spargelbuffet wurde uns geboten.

Anschließend ging es auf eine Rundfahrt durch die grenznahen kleinen Orte des Selfkant. Informationen zu den Grenzgeschichten nebst Schmuggel wurden uns eindrucksvoll von unserer Reiseführerin vermittelt.

Nachdem wir auch den westlichsten Grenzpunkt, leider bei etwas Regen, besichtigt hatten, ging es zu Kaffee und leckerem Kuchen ins Café Haus Hamacher.

26.02.2024:

Jahreshauptversammlung

Rund 70 Mitglieder und Gäste konnte der Vorsitzende des Ortsverbands Duisburg-Großenbaum/Rahm (Kreisverband am Niederrhein), Wolfgang Clemens, zur Jahreshauptversammlung in der Begegnungsstätte St. Nikolaus begrüßen.

Zum Auftakt der Veranstaltung begrüßte Wolfgang Clemens die Teilnehmenden, darunter auch die stellvertretende Kreisvorsitzende Gisela Schiffers.

Sie richtete ihr Grußwort an die VdK-lerinnen und VdK-ler, dankte dem Vorstandsteam für sein großes ehrenamtliches Engagement und erinnerte an die wichtige Funktion des größten deutschen Sozialverbands als Fürsprecher und mahnende Stimme in der Kommunalpolitik.

Im Anschluss ging der Ortsvorsitzende in seinem Tätigkeitsbericht auf die Aktivitäten des VdK im vergangenen Jahr ein. Dabei stellte er besonders die 75 Jahrfeier auf dem Rhein mit der Mercator und die Jahresabschlussfeier bei Clemens August im Münsterland heraus.

Im Anschluss wurde der Kassenbericht verlesen. Die Kassenprüferin Brigitte Winkler attestierte dem Vorstand eine einwandfreie Kassenführung und schlug die Entlastung des Vorstands vor. Diesem Vorschlag folgte die Versammlung mit einer Enthaltung und

66 ja Stimmen.

Als nächster Punkt standen die Neuwahlen des Vorstands auf der Tagesordnung. Wolfgang Clemens wurde in seinem Amt als Ortsverbandsvorsitzender bestätigt. Die weiteren Wahlergebnisse im Überblick: Helga Lommertin (Schriftführerin), Peter Lawatsch (Kassierer), Reinhard Wagener (Beisitzer Kommunale Sozialpolitik) Gabriele Clemens und Magdalene Lawatsch (beide Veranstaltungsplanung und Organisation von Schulungen), Marlies Völkel (Pflege und Gesundheit), Elisabeth Backes (Vertreterin der Frauen), Jutta Woog (stellv. Schriftführerin), Roswitha Souren (Vertreterin der Frauen) und Metin Gündogdu (Öffentlichkeitsarbeit). Als Delegierte für den Kreisverbandstag 2024 wurden Wolfgang Clemens und Peter Lawatsch gewählt.

31.01.2024:

Neujahrsempfang

Das erste Mitgliedertreffen anlässlich des Neujahrsempfangs fand auch erstmals in den Räumlichkeiten der Caritas-Begegnungszentrum St. Nikolaus statt. In einer angenehmen Atmosphäre fand bei reichlich Kaffee und Kuchen ein intensiver Austausch statt. Mit den neuen Räumlichkeiten zeigten sich die Mitglieder überwiegend zufrieden.

12.12.2023:

Tagesausflug

zur Besinnlichen Weihnachtsfeier bei Clemens

August im Herzen des Münsterlandes in Ascheberg-Davensberg

8:30 Uhr: An der Bushaltestelle am Buchholzer Markt warteten schon über 40 Teilnehmer auf die Abfahrt zur diesjährigen VdK-Abschlussfahrt. (zwei Linienbusse hielten zuvor an und die Fahrer waren enttäuscht, dass keiner einstieg).

Das Wetter war gut und trocken, nachdem es zuvor tagelang geregnet hatte. Dann kam Jürgen Jansen mit „unserem“ Bus. Voll besetzt ging es auf große Fahrt mit vielen weiteren Verkehrsteilnehmern.

Nach gut einer Stunde kamen wir in Ascheberg-Davensberg an, Kleiderständer und Tische wurden uns zugewiesen. Langsam füllte sich der Saal. Schweinebraten, Rouladen, Rotkohl, Spätzle, Kartoffeln und die passenden Soßen wurden aufgetischt.

Danach fand eine einstündigen Glühweinfahrt durch den Davert mit interessanten Infos statt.

Nach der Rückkehr hatten wir noch Gelegenheit zu einer kleinen individuellen Besichtigung des Ortes. Bei diesem schönen Wetter....

Während dieser Zeit wurden die Tische schon mit Kaffee und Kuchen gedeckt.

Zwischendurch bestand die Möglichkeit zum Kauf von Bierfrüchtchen von den Bierbrüdern, hauseigene Spirituosen, Wurst von der Clemens-August-Landküche, Brot, Geschenkartikel, Schmuck, Taschen, Accessoires und Weihnachtsdekoration.

Dann kam der besinnliche Teil des gesamten, gut organisierten Programms:

Von den Winter-Kids, sowie Vater, Sohn und Schwägerin wurden weihnachtliche Lieder und Geschichten dargeboten.

Gemessen am lautstarken Mitsingen und des Applauses‘ fand das die volle Begeisterung.

Letztlich fand noch eine Verlosung statt, deren Erlös dem SOS Kinderdorf zugutekam.

Das geordnete Besteigen der Busse war erwartungsgemäß ebenfalls gut organisiert und so durfte die Rückreise (endlich auch!) im Regen angetreten werden.

Gegen 20:00 Uhr waren wir wieder angekommen.

27.11.2023:

Mitgliederversammlung mit Grünkohlessen

Unser Treffen fand mit ca. 40 Teilnehmern letztmalig im Karl-Martin-Haus statt. Die neue Location für ab 2024 im Begegnungszentrum der Caritas wurde vorgestellt.

Anschließend wurden Bilder des Besuchs der Straußenfarm sowie des 2018 stattgefunden Tagesausflugs nach Giethoorn (NL) gezeigt.

Nachdem dann die Grünkohlspeisen verteilt wurden, war es still im Raum - allen Teilnehmern scheint es geschmeckt zu haben...

06.09.2023:

Tagesausflug zur Straußenfarm Gemarkenhof in Remagen mit anschließendem Kaffee und Kuchen im Ahrtal

Am 06.09.2023 um 08:30 Uhr trafen wir uns am Buchholzer Markt.

Jürgen, unser Busfahrer, stand schon eine Weile dort und sammelte unsere Mitglieder ein.

Pünktlich um 09:00 Uhr ging die Fahrt los zur Straußenfarm.

Eineinhalb Stunden fuhren wir über die Autobahn und Landstraßen bei herrlichem Sonnenschein und bei angenehmen 26 Grad.

Pünktlich um 10:30 Uhr trafen wir auf dem Parkplatz Straußenfarm (Gemarkenhof) ein, die Türen vom Bus öffneten sich und die Mitfahrenden stiegen aus und liefen zum Eingang, um die Toiletten aufzusuchen.

Wir wurden von der Chefin der Straußenfarm herzlich begrüßt und der Ablauf für den Tag wurde bekanntgegeben.

Im Innenhof wurden wir vom Fahrer begrüßt und machten uns auf dem Weg zur Bimmelbahn.

Jeder nahm seinen Platz ein und wir fuhren los über den Schotterweg zum ersten Strauß im Gehege.

Hier wurde uns erklärt, wie gefährlich die Tiere sein können, die eine Krallen am Ende des Fußes haben. Mit dieser Krallen können sie die anderen Tiere so aufschlitzen, welches meistens zum Tod führt.

Die Fahrt führte an Gehegen vorbei mit 1-jährigen, mit 2-jährigen und mit ganz jungen, erst einige Wochen alten Tieren.

Am Hof wieder angekommen konnten wir die Küken, die gerade versuchten aus dem Ei zu schlüpfen, beobachten.

Anschließend gingen wir ins Restaurant, wo schon das Büfett auf uns wartete. Es gab allerlei vom Strauß, aber auch vom Schwein und Rind.

Nach dem Essen wurden noch Einkäufe gemacht, bevor es um 15:00 Uhr mit dem Bus weiter zum Ahrtal ging.

Im Hotel angekommen, wurden wir an die Tische gebeten, um Kaffee und Kuchen einzunehmen.

Hier konnten wir nach dem Nachmittagskaffee den Ort besichtigen, der immer noch erschreckend aussah.

Eine Weiterfahrt in diese Gebiete war nicht möglich, da die Straßen alle noch gesperrt waren.

So traten wir um 17:00 Uhr die Rückreise ins Ruhrgebiet an.

Die Eindrücke, die die Mitreisenden erlebt haben, wurden noch auf der Fahrt erörtert und diskutiert.

Pünktlich um 19:00 Uhr trafen wir auf dem Buchholzer Markt ein.

Alle waren begeistert von der Fahrt und freuen sich schon auf das nächste Ereignis.

03.06.2023:

75-Jahresfeier des VdK-Ortsverbandes Duisburg-Großenbaum/Rahm

Tagesausflug mit Schifffahrt, reichhaltigem Buffet und Kaffee und Kuchen.

27.03.2023:

Jahreshauptversammlung

Angemeldet haben sich gut 90 Mitglieder inklusive Gäste und der Saal wurde von uns vorbereitet. Knapp 90 Mitglieder sind trotz Streik beim ÖPNV und den widrigen Wetterverhältnissen der Einladung gefolgt. Ein volles Haus !

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Wolfgang Clemens sowie den Eingangsworten der stellvertretenden Kreisverbandsvorsitzenden für den Bereich Duisburg Gisela Schiffers, folgte eine Schweigeminute zum Gedenken der Verstorbenen. Der Geschäftsbericht und der Kassenbericht waren teils Pandemie-behaftet, jedoch mit dem Hinblick auf eine erfolgsversprechende Zukunft.

Der Kassenprüfer schlug aufgrund einer ordnungsgemäßen Kasse die „Entlassung“ des Vorstands vor. Der Kassierer und der Vorstand wurde einstimmig von den Mitgliedern

entlastet.

Giesela Schiffers hielt einen Vortrag über die Notwendigkeit der ehrenamtlichen Mitarbeit in den Ortsverbänden und eines daraus gut funktionierenden Vorstands. In der Funktion des Wahlleiters wurde die Wahl von Beisitzern und Delegierten für den KV-Verbandstag durchgeführt. Die Delegierten wurden in ihrem Amt bestätigt. Der Vorstand wurde durch die bereits kommissarisch arbeitende Beisitzerin Gabi Clemens erweitert.

Für ihre 10-jährige Mitgliedschaft wurden Elke Faisal und Gabi Clemens geehrt. Für das leibliche Wohl stand schließlich eine schmackhafte Portion Currywurst bereit. Nachdem aktuelle Planungen angekündigt wurden, sind abschließend Karten für die Schifffahrt anlässlich des 75-jährigen Bestehens unseres Ortsverbandes an unsere Mitglieder und deren Partner verkauft worden.

30.01.2023:

Neujahrsempfang

11.12.2022:

Tagesausflug zum Weihnachtsmarkt Schloß Dyck

Insgesamt 45 Teilnehmer, aufgeteilt auf 2 Busfahrten, besuchten für ca. 3 Stunden die Schloss-Weihnacht Schloss Dyck.

Kalt war's, aber romantisch schön. Und Glühwein war auch genug vorhanden.

Außerdem gab es diverse Gastronomie.

Vor der Kulisse des historischen Wasserschlosses offenbart sich der Weihnachtsmarkt für alle als Fest der Sinne.

Rund 140 Aussteller bieten ausgewählte Geschenkideen, Weihnachtsdekorationen, Köstlichkeiten u.v.m. an.

Erstmals folgt die Schlossweihnacht einem mit Kerzen erleuchteten Rundweg rund um das Schloss, über die Orangerie-Halbinsel und die Höfe.

28.11.2023:

Mitgliederversammlung mit Grünkohlessen

Mit 35 Teilnehmern war der Saal gut gefüllt, die Stimmung bestens und der Grünkohl mit reichlich Mettwurst und Kasseler sehr schmackhaft.

14.09.2022:

Stadtrundfahrt durch den Duisburger Süden

Ein durchweg regnerischer Tag. Manch einer würde lieber zuhause auf der Couch verweilen. Nicht so eine Gruppe Mitglieder des VdK-Ortsvereins Großenbaum/Rahm: Denn heute fand die 2. Stadtrundfahrt statt. Und diesmal ging es durch den Duisburger Süden.

Der Fahrer des Busses, Udo Scharf, holte uns wie gewohnt pünktlich und gut gelaunt um 11:30 Uhr vom Buchholzer Markt ab.

Und obwohl den meisten Teilnehmern vieles bekannt war und gezielte Fragen gekonnt beantwortet wurden, war doch so einiges neu und unbekannt. Kurzweilig, mit reichlich Informationen und diversen Anekdoten wurden wir gekonnt durch die Ortsteile des Duisburger Südens chauffiert.

Nachdem die südlichsten Stadtteile Rahm, Serm und Mündelheim durchquert wurden, gab es eine Kaffee- und Kuchen-Pause im Bootshaus Ehingen.

Letztlich ging es durch Hüttenheim, Angerhausen und Wanheim zurück nach Buchholz. Wieder einmal war es ein voller Erfolg mit schönen Erfahrungen.

Die letzte Fahrt mit Udo Scharf war dies bestimmt nicht.

07.09.2022:

Stadtrundfahrt durch den Duisburger Norden

Endlich ist es wieder soweit!

Nach mehrmonatige C...-Zwangs- Pause und nach dem ersten Mitgliedertreffen zur Hauptversammlung am 26. Juli 2022 haben wir für dieses Jahr kurzfristig 2 Stadtrundfahrten geplant.

Am 07.09.2022 fand die erste Stadtrundfahrt in den Duisburger Norden mit einer (leider) kleinen Gruppe von 10 Teilnehmern statt.

Der Fahrer des Busses, Udo Scharf, holte uns vom Buchholzer Markt um 10:30 Uhr ab. Und als wir die Ackerfährbrücke, d.h.: die Ruhr, überquerten (ab hier heißt es Duisburger Norden) hörte der zwar lang ersehnte Regen auf.

Von nun an ging es durch x Stadtteile, deren Namen uns teilweise nicht bekannt waren, verschiedene alte und teilweise restaurierte Siedlungen sowie durch viele Alleen (Duisburg gehört auch zu den Städten mit vielen Alleen).

Die Namen der vielen Kirchen sowie deren Baustile... - man hätte sich alles notieren müssen.

Dies und weitere Besonderheiten, Sehenswürdigkeiten etc. erklärte uns Udo Scharf ausführlich und kurzweilig während er den Bus geschickt durch die engsten Straßen lenkte.

Nachdem wir irgendwann in die nördliche Gegend von Duisburg gefahren wurden, gab es eine Kaffee- und Kuchen-Pause im Brauhaus Walsum.

Danach wurden Marxloh mit seinen Brautmoden-Geschäften und den fast ausschließlich in türkischer Hand befindlichen Geschäften sowie Stadtteile in Rheinnähe besucht.

Beachtenswert auch die geschickte Umfahrung der sich bildenden Staus und Sperrungen in nördlicher und östlicher Richtung. Den Kanal und die Ruhr überquerend ging es dann wieder zügig zum Ausgangspunkt zurück.

Alles in allem waren wir beeindruckt von der Schönheit und der interessanten Vielfalt, die den Duisburger Norden prägt. Die Fahrt war informativ und kurzweilig und -wiederholungswert.

----- PANDEMIE-BEDINGTE PAUSE -----

10.02.2020:

Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung des Ortsverbandes Duisburg-Großenbaum haben sich am 10. Februar 2020 im Saal des Karl-Martin-Hauses in Duisburg-Buchholz 43 Mitglieder trotz Sturm und Regen eingefunden.

Pünktlich um 17:00 Uhr wurde die Versammlung mit der Begrüßung durch die Vorsitzende Marlies Völkel eröffnet.

Für das leibliche Wohl gab es neben Kaffee auch leckere Berliner.

Durch mitfühlende Worte von Roswitha Souren wurde direkt zu Beginn der Sitzung der verstorbenen Mitglieder des vergangenen Jahres und deren Familienangehörigen gedacht.

Im Anschluss hat Peter Lawatsch in seiner Funktion als Kassierer den Kassenbericht für das letzte Jahr vorgetragen. Dabei hat sich aus der Aufrechnung von Einnahmen und Ausgaben ein Überschuss von 1645, € ergeben.

Die Kassenprüfer Wolfgang Clemens und Werner Hiller hatten keine Beanstandungen.

Der gesamte Vorstand wurde auf Antrag von Raimund Bohsmann, stellvertretenden VdK Kreisvorstandsvorsitzender des Kreisverbandes am Niederrhein, einstimmig entlastet. Er wurde einstimmig zum Wahleiter für die anstehende Neuwahl des Gesamtvorstands bestimmt.

Die nun folgende offene Wahl der Vorstandsmitglieder ergab folgendes Ergebnis: Neuer Vorsitzender wurde Wolfgang Clemens, der ohne Gegenkandidat einstimmig gewählt wurde.

Marlies Völkel, die nicht wieder zur Wahl für diese Position stand, wurde zur Beisitzerin gewählt und wird mit ihrer langjährigen Erfahrung den Vorstand weiterhin mit Rat und Tat unterstützen.

Als Kassierer wurde Peter Lawatsch bestätigt.

Neue Schriftführerin ist Ute Roling, ihre Stellvertretung übernimmt Jutta Wog.

Als Vertreterin der Frauen wurde Roswitha Souren, zu ihrer Stellvertreterin Elisabeth Backes gewählt. Vertreter der Menschen mit Behinderungen bleibt Ralph Bandmann.

Neben Marlies Völkel bleibt Magdalene Lawatsch Beisitzerin.

Neu hinzugekommen sind mit Elke Faisal und Helga Lommertin zwei Beisitzerinnen als Interessenvertretung der Mitglieder aus Hüttenheim.

Die Wahl erfolgte für alle Vorstandsmitglieder einstimmig und wurde von allen gewählten Personen angenommen.

Bei der folgenden Wahl der Kassenprüfer wurden Elke Meier und Detlef Rasmussen gewählt.

Das Ergebnis der als Letztes anstehenden Wahl der Delegierten für den Kreisverbandstag aus dem neuen Vorstand ist wie folgt:

1. Wolfgang Clemens, Vorsitzender
2. Peter Lawatsch, Kassierer
3. Jutta Wog, stellvertretende Schriftführerin
4. Marlies Völkel, Beisitzerin

Nach diesen anstrengenden Wahlen gab es nun noch einen feierlichen Teil: Marlies Völkel durfte den Eheleuten Bärbel & Walter Niefz und Antonio Farina zur 10-jährigen Mitgliedschaft mit VdK gratulieren. Die Jubilare bekamen jeweils eine Urkunde, eine Anstecknadel und einen frühlingshaften Blumenstrauß überreicht.

Bereits bei ihrem Eintreffen haben alle Anwesenden als kleines Geschenk eine SOS-Notfalldose für den Kühlschrank erhalten. Die Dose soll im Notfall Rettungskräften helfen, Fragen bezüglich Erkrankungen und Medikamenteneinnahme zu klären. Der Zweck und die Anwendung der Dosen wurden von Jutta Woog anschaulich erklärt.

Da es vonseiten der Mitglieder keine weiteren Fragen gab, wurde die Jahreshauptversammlung um 18:30 Uhr beendet.

Marlies Völkel, die in den letzten 9 Jahren als Vorsitzende den Ortsverband Duisburg-Großenbaum mit viel Engagement leitete, gratulierte dem neu gewählten Vorsitzenden Wolfgang Clemens und wünscht ihm für die Zukunft viel Glück und Freude bei der neuen Aufgabe.

30.12.2019:

Jahresabschlussfeier

Am 30. Dezember haben sich zum letzten Mal in diesem Jahr 39 Mitglieder des VdK - Ortsverbandes Duisburg Großenbaum-Rahm in geselliger Runde im Karl-Martin-Haus in Duisburg-Buchholz zusammengefunden.

In dem weihnachtlich geschmückten Saal hat die Ortsverbandsvorsitzenden Marlies Völkel alle Anwesenden herzlich begrüßt.

Zur Einstimmung auf die Adventszeit wurde eine gereimte Geschichte vom Weihnachtsmann vorgelesen. An allen Plätzen stand als kleines Präsent „15 Minuten Advent in der Tüte“.

Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken mit Bratapfel- & Glühweinkuchen und vielen angeregten Gesprächen, wurde Bingo gespielt. Anfängliche Verwirrungen über den Ablauf des Spiels wurden schnell und mit viel Gelächter geklärt. Obwohl einzelne Anwesende nach einiger Zeit Vermutungen darüber anstellte, ob wirklich alle benötigten Zahlen (besonders die 66) im Spiel sind, kam irgendwann doch zum ersten Mal der erlösende Ruf „BINGO!“.

Gut gelaunt wurden zwei Durchgänge, nur unterbrochen von einer weiteren Weihnachtsgeschichte, gespielt. Als erste Sieger konnten Heike Weber und Ursula Niermann ihre Preise von Marlies Völkel entgegennehmen. Zweite Sieger waren Erika Rasmussen, Ingrid Zensen, zeitgleich mit Elke Wohlfarth. Auch die dritten Sieger, Gabriele Clemens und Margret Wörtgen, durften sich noch über einen kleinen Preis freuen.

Den Abschluss des gelungenen Nachmittags machte auf Wunsch aller noch ein kleines Weihnachtsgedicht von „Ladislaus & Annabella“, bevor sich nach und nach alle Gäste gut gelaunt auf den Heimweg machten. Sie wurden mit einem Weihnachtsstern und guten Wünschen für die Weihnachtszeit und das Neue Jahr verabschiedet.

26.10.2019:

Tagesausflug nach Papenburg mit Besichtigung der Meyer-Werft

Am 26. Oktober 2019 fanden sich 31 Mitglieder und Gäste des Ortsverbands Duisburg Großenbaum / Rahm zu einer Tagesfahrt nach Papenburg ein.

Auf dem Programm standen: die Besichtigung der Meyer-Werft, ein leckeres Mittagessen und eine Stadtrundfahrt

Bereits um 7:30 Uhr startet der Bus in den Sonnenaufgang zu der gut 3-stündigen Fahrt in Duisburg Buchholz. Manfred, unser Busfahrer, hat schon die Kaffeemaschine angeworfen und das Koffein und die Laugen-Brezeln, die es für die Mitreisenden vom VdK gibt, vertreiben auch die letzte Müdigkeit.

In Papenburg steigt an der Touristeninformation die Stadtführerin Margret Sellere zu. Sie begleitet uns der Rest des Tages und erzählt uns viel Wissenswertes über die Stadt, ihre Geschichte und unser erstes Ziel, die Meyer Werft.

Hier, in dem weltweit größten überdachten Schiffsbaudock, laufen jedes Jahr mehrere Kreuzfahrtschiffe der verschiedensten Reedereien vom Stapel. Die Werft, gegründet 1795, wird bereits in der siebten Generation als Familienbetrieb geführt.

Die Geschichte des Traditionsunternehmens erfahren wir in zwei kurzen Filmen und in den neun verschiedenen Ausstellungsbereichen. Neben vielen Schiffsmodellen können wir auch vier Balkonkabinen der verschiedenen Reedereien betrachten.

Highlight der Führung ist der Blick von der Panorama-Galerie in die Schiffsbauhallen. Zurzeit wird hier an 5 Schiffen gebaut.

Im Frühjahr 2020 wird zunächst die „IONA“ (5206 Passagiere - 344,5 m lang, 42 m breit) ausgedockt und ihren Weg über die Ems zu den Ozeanen der Welt antreten.

Im Sommer 2020 folgt die „ODYSEY OF THE SEAS“ (4200 Passagiere - 347,1 m lang, 41,4 m breit).

Den Abschluss wird im Herbst die „SPIRIT OF ADVENTURE“ (999 Passagiere - 236 m lang, 31,2 m breit) machen.

Nach der faszinierenden Technik auf der Meyer-Werft erwartet uns in der „Alte Schule“ in Völlenerfehn nun ein kulinarischer Genuss. Wir genießen ein traditionelles emsländisches Gericht: den Snirtjebraten.

Neben dem zarten Schweinebraten gehören Kartoffeln, Rotkraut und eingelegte Rote Beete & Kürbis dazu.

Gut gestärkt nehmen wir unseren letzten Tagespunkt in Angriff: die Stadtrundfahrt durch Deutschlands älteste Fehnkolonie. Bereits auf der Fahrt zum Mittagessen hat uns Frau Sellere schon etwas über Papenburg erzählt.

Wegen des mehr als 40 Kilometer langen Kanalnetzes, das der Entwässerung der Moorlandschaft dient, wird die Stadt auch „Venedig des Nordens“ genannt. Wir erfahren, dass das Hochmoor zwar immer noch wächst, aber unter Naturschutz steht und nicht mehr zur Torfgewinnung abgebaut werden darf.

Wir fahren von Obenende mit dem Alten Turm, der dem Leuchtturm von Riga nachempfunden ist, vorbei am Freilichtmuseum „Von-Velen-Anlage“, in der unter anderem eine Plaggenhütte der ersten Siedler zu sehen ist.

Von hier geht es weiter nach Untenende, dem Zentrum Papenburgs.

Bevor es wieder zurück nach Duisburg geht, haben wir noch eine knappe Stunde Zeit, entlang des Hauptkanals mit den Nachbauten von historischen Schiffen spazieren zu gehen.

Um 19:30 Uhr erreichen wir nach einem erlebnisreichen Tag den Marktplatz in Duisburg-Buchholz.

Wir haben heute viel gesehen, wieder einmal eine schöne Ecke von Deutschland etwas näher kennengelernt und sehr lecker gegessen. Ein Tag, an den wir gerne zurückdenken werden.

Unser nächstes und letztes Zusammentreffen für 2019 ist die Jahresabschlussfeier am 30. November im Karl-Martin-Haus in Buchholz.

Wir freuen uns aber schon jetzt auf neue Ziele und schöne Ausflüge 2020 mit Ihnen! Ihr Vorstand des VdK Ortsverbands Duisburg Großenbaum / Rahm.

24.08.2019:

Ausflug in Blaue

Aquazoo Löbbecke Museum Düsseldorf

Nachdem der Ortsverband Duisburg-Großenbaum den „Ausflug ins Blaue“ im Laufe des Jahres konkretisiert hatte, war bekannt:
es geht zum Aquazoo nach Düsseldorf.

Und zwar mit der Straßenbahn!

Blau war auch die komplette Farbe des Himmels und so haben wir es kaum wahrgenommen, dass die Bahn eine Viertelstunde zu spät kam.

Im Aquazoo angekommen wurde unsere Gruppe in zwei 10er Gruppen aufgeteilt. Die Führung war mit informativen Daten und Angaben sowie vielen interessanten Eindrücken gespickt. Einfach schön!

Beeindruckend war für jeden das, was „hinter den Kulissen“ stattfindet. Die Menge an Technik, Aufzucht, Verpflegung, handwerklichen und veterinären Aufgaben etc. (als normaler Besucher sieht man ja „nur“ die bunten, jedoch interessanten Aquarien mit reichlich Information).

Im Anschluss - die Führung dauerte gut 1 1/2 Stunden – wurde fürs leibliche Wohl im angrenzenden Restaurant gesorgt. Bei einem Getränk nach freier Wahl sowie einer Back-Kartoffel mit Kräuterquark und Salat war man wieder gestärkt, um den Ausflug zur freien Verfügung ausklingen zu lassen.

Es bot sich die Möglichkeit das Aquarium erneut anzusehen, durch den Nordpark mit japanischem Garten und Wasserspielen zu spazieren oder die Zeit im Café zu verbringen.

Das nächste Mitgliedertreffen findet am 30. September statt.

P.S.: Übrigens wurden die Teilnehmer hinsichtlich der Datenschutzbestimmungen mit Vorfeld über die Fotos informiert und erklären sich damit einverstanden.

15.06.2019:

Spargel satt – Tagesausflug zum Spargelhof + Kloster Kamp

Am 15. Juni 2019 fuhr der Ortsverband Duisburg- Großenbaum zum Spargelhof Schippers.

Nach dem freundlichen Empfang fand eine Hofführung statt. Es wurde ausführlich erklärt wie Spargel angebaut wird, eine Wurzel aussieht, dass es verschiedene Sorten gibt (nicht nur weißer und grüner), wie lange es dauert, bis der erste Spargel geerntet werden kann. Außerdem konnten wir sehen, wie der Spargel (fast) automatisch gewaschen, nach Größe und Qualität sortiert und geschält wird. Zuletzt wurde an einem Spargel-Feld gezeigt, wie dieser dann „gestochen" wird.

Viele Fragen wurden ausführlich beantwortet.

Schließlich (und deswegen waren wir ja da) wurden wir in das Zelt an unsere Tische geführt und es dauerte nicht lange, bis das Buffet eröffnet wurde.

Man konnte Spargelsuppe, natürlich Spargel mit Schinken, Kartoffeln in den verschiedensten

Zubereitungen, Kartoffelgratin mit Spargel, Schnitzel, Putenfilets in Rahm- oder Bärlauch-Soße essen - und das so lecker und so viel man wollte.

Als Dessert gab es Erdbeer-Rhabarber-Kompott mit Vanille-Creme oder Herren-Creme (oder beides).

(Ein Getränk spendete übrigens der VdK-Ortsverband Duisburg-Großenbaum).

Danach stand noch etwas Zeit für ein Bummel im Hofladen zur freien Verfügung bevor wir dann weiter zum Kloster-Kamp fahren.

Hier war dann reichlich Zeit zum Spazieren, Ausruhen und Genießen oder den Tag bei Kaffee und Kuchen und netten Gesprächen ausklingen zu lassen.

Schließlich fahren wir gegen 16:30 Uhr zurück und wurden wieder sicher nach Duisburg-Buchholz chauffiert.

Das nächste Mitgliedertreffen findet am 29. Juli statt.

08.04.2019:

Duisburger Runde

Auf Einladung des Ortsverbandes Duisburg-Großenbaum-Rahm trafen sich am 8. April 36 Vorstandsmitglieder aus den verschiedenen Duisburger Ortsverbänden zur Duisburger Runde im Karl-Martin-Gemeindehaus in Duisburg-Buchholz.

Als Gäste begrüßte die Vorsitzende Frau Marlies Völkel:

Frau Ute Storm, Hygienefachkraft / Gesundheitsmanagerin Public Health an der berufsgenossenschaftlichen Klinik in Duisburg Buchholz mit einem Vortrag zum Thema „MRSA - Multiresistente Keime“ und Frau Sabine van Waasen, Dipl. Ing. Architektin, die ihr Konzept „WOHNalterNATIVEN - Wie möchten Sie im Alter leben“ vorstellte. Die Moderation übernahm Herrn Raimund Bohsmann, stellvertretenden VdK Kreisvorstandsvorsitzender des Kreisverbandes am Niederrhein.

Zu dem ersten Thema erfuhren wir von Frau Storm Wissenswertes über die Entstehung von MRSA (Methicillin resistente Staphylococcus aureus) und MRGM (Multiresistente Gramm Negative). Sie erklärte uns die Unterschiede der beiden Keimarten, deren Ausbreitung und informierte uns über den Stand der Forschung dazu. Sie nannte uns besondere Risikogruppen und mögliche Testverfahren auf multiresistente Keime. Wir erfuhren ausführlich, welche Möglichkeiten der Sanierung nach einer Infektion mit MRSA bestehen.

Das Fazit aus dem Vortrag ist, dass Hygiene, insbesondere der Hände, in allen Bereichen des täglichen Lebens mit die wichtigste Vorsorgemaßnahme ist.

Das Thema „WOHNalterNATIVEN“ wurde uns von Frau van Waasen vorgestellt. Sie ist nicht nur Architektin, sondern auch Fachkraft für barrierefreies Bauen, Smart Home Beraterin, Pflegediensthelferin und Beraterin für Menschen mit Demenz. Mit diesem vielfältigen Wissen möchte Frau van Waasen neue Wege und Möglichkeiten vermitteln, wie wir im Alter selbstbestimmt und selbstständig in der Umgebung leben können, die wir uns wünschen. Dabei weist sie auf vielfältige Möglichkeiten hin, das eigene Zuhause so zu gestalten, dass auch im Pflegefall ein Umzug in ein Altenheim nicht zwingend erforderlich ist. Außerdem gibt es neue alternative Wohnformen für das Alter, die sich immer mehr durchsetzen. Dazu gehören unter anderem Mehrgenerationenhäuser oder Senioren-Wohngemeinschaften. Sie zeigt uns vor allen Dingen auf, wie wichtig es ist sich frühzeitig mit diesem Thema auseinanderzusetzen. Nur so kann man selbst darüber entscheiden, wie man später leben möchte.

Beide Referentinnen bekommen von den Anwesenden verdient Applaus für Ihre Vorträge und zum Dank einen Blumenstrauß von Raimund Bohsmann überreicht.

Nach Stärkung mit einer leckeren Currywurst stellt Frau Jutta Woog die Ausflüge des OV Duisburg Großenbaum-Rahm für dieses Jahr vor und nahm direkt Buchungen entgegen. Wann und wo die nächste „Duisburger Runde“ stattfinden wird, konnte noch nicht geklärt werden. Herr Bohsmann wird aber wieder rechtzeitig dazu einladen. Voraussichtlich wird es einen Vortrag zum Thema „Demenz“ geben.

22.03.2019:

Tagesausflug zu den Krickenbecker Seen und nach Venlo (NL)

Am 22. März 2019 führte die erste Ausflugsfahrt im neuen Jahr den Ortsverband Duisburg-Großenbaum / Rahm zu den Krickenbecker Seen und anschließend weiter nach Venlo.

Kurzfristig wurde auf der Hinfahrt auch noch ein kurzer Einkaufsstopp bei DeBeukelaer in Kempen gemacht. Schwer beladen ging es dann weiter.

Leider war uns der Wettergott nicht ganz hold - am Vortag strahlte die Sonne nur so vom Himmel, wir freuten uns schon, dass es trocken geblieben ist.

An den Krickenbecker Seen hatten wir Gelegenheit, das Informationszentrum zu besuchen, bevor wir zur „Rheinischen Kaffeetafel“ im Hotel Krickenbeck eingekehrt sind.

Gut gestärkt blieb noch Zeit genug, einen Spaziergang an den Seen zu machen. Auch ohne Sonne boten sich hier reizvolle Aus- und Ansichten.

Das Krickenbecker Schloß ist leider für die Öffentlichkeit nicht zugänglich und konnte deshalb auch nicht von außen besichtigt werden.

Nach einer kurzen Busfahrt erreichten wir unser zweites Ziel: Venlo.

Samstag und auch noch Markttag - es war hier sehr voll. Das hat uns aber nicht davon abgehalten, durch die Stadt zu streifen. Ob mit Shopping, Kaffeetrinken oder einfach nur mit einem Bummel durch die Gassen, alle haben die Zeit bis zur Rückfahrt am Nachmittag genossen.

Nur für Pommes und Frikandel hatten wir nach der reichhaltigen „Rheinischen Kaffeetafel“ keinen Platz mehr in unseren Bäuchen.

Um 17:30 Uhr waren wir, schwer beladen mit Keksen von DeBeukelaer, leckerem Brot aus dem Krickenbecker Restaurant und Käse & Tulpen aus Venlo, ohne Stau zurück am Buchholzer Markt. Wir sehen uns hoffentlich bald wieder:

am 27. Mai um 17:00 Uhr beim Mitgliedertreffen im Karl-Martin-Haus in Buchholz oder am 15. Juni zum nächsten Ausflug „Spargel-Satt“ nach Alpen und anschließendem Besuch von Kloster-Kamp.

Karten dafür können noch bei Jutta Woog, Telefon: 0203 / 335757 (ab 17:00 Uhr) bestellt werden.

18.02.2019:

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung fand am 18. Februar 2019 statt und wurde von der Vorsitzenden Marlies Völkel eröffnet.

Nach der Begrüßung der anwesenden Mitglieder des Ortsverbandes Duisburg Großenbaum-Rahm und dem Gast Raimund Bohsmann (stellvertretendem Vorsitzenden des Kreisverbandes am Niederrhein) wurde der Toten des letzten Jahres mit einer Schweigeminute gedacht.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit der Versammlung folgten der Geschäftsbericht und der Kassenbericht für 2018. Im Anschluss nahm Wolfgang Clemens den Bericht der Kassenprüfung vor, bei dem es keine Beanstandungen gab und das Führen der Kasse gemäß den Richtlinien festgestellt wurde.

Dem Antrag von Herrn Bohsmann, den gesamten Vorstand zu entlasten, wurde von den anwesenden Mit- gliedern einstimmig entsprochen.

Der Ortsverband Duisburg Großenbaum-Rahm betreut nun schon über 700 Mitglieder. In diesem Jahr wurde Roswitha Souren für 10-jährige treue Mitgliedschaft mit dem Treueabzeichen des VdK in Silber geehrt. Dieses und eine Urkunde wurden ihr von Marlies Völkel übergeben. Mit einem Blumenstrauß gratulierte auch Raimund Bohsmann stellvertretend für den Kreisverband.

Unter dem Punkt „Sonstiges“ folgte nun noch eine kontroverse Diskussion über die oft schon diskutierte Erreichbarkeit und Verteilung der Sozialsprechstunden im Duisburger Raum. Besonders war die Erreichbarkeit für Menschen, die, auf Grund von Alter und / oder Behinderung, nicht mehr mobil sind im Vordergrund. Hier stand Raimund Bohsmann den kritischen Fragen einiger Mitglieder kompetent und umfassend Rede und Antwort und zeigte alternative Lösungen auf.

08.12.2018:

Waldweihnachtsmarkt Velen

Am 8. Dezember 2018 hat der letzte Ausflug für dieses Jahr 21 VdK-Mitglieder aus dem Ortsverband Duisburg-Großenbaum-Rahm gemeinsam mit weiteren Teilnehmern aus dem Ortsverband Duisburg-Neudorf nach Velen auf den Waldweihnachtsmarkt geführt.

Nach einer ruhigen Fahrt ohne Stau hatten wir von 12 Uhr an Zeit, die Stimmung auf dem Gutsgelände und das romantische Ambiente zu genießen. Der Wettergott war uns auch hold. Es hat nur wenig geneselt und ansonsten ist es trocken geblieben.

Als alle genug Glühwein, Apfelpunsch mit Calvados, Reibekuchen, Bratwurst und andere Leckereien genossen hatten und das Taschengeld für diverse Einkäufe ausgegeben war, blieb uns nichts anderes übrig, als um 17 Uhr die Heimfahrt anzutreten.

Es war wieder einmal ein schöner und gelungener Tag - der passende Abschluss für 2018! Wir freuen uns schon auf tolle neue Ausflüge im nächsten Jahr.

15.10.2018:

Tagesausflug zum Pott's Brauhaus in Oelde und Rundgang durch Warendorf

Am 15. Oktober 2018 haben die Ortsverbände Duisburg-Großenbaum-Rahm und Duisburg-Neudorf bei Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen einen Tagesausflug zur Privatbrauerei Pott's in Oelde unternommen.

Bei der Führung durch die Privatbrauerei, die sich in 7. Generation im Familienbesitz befindet, haben wir einen Einblick in die Braukunst erhalten, dem Biermuseum einen kurzen Besuch abgestattet und im Brunnenkino etwas über das größte zusammenhängende Urwasser-Reservoir Europas gehört, dessen eiszeitliches Wasser zur Bierherstellung und für die Herstellung alkoholfreier Getränke genutzt wird.

Nach der Führung gab es ein deftiges Brauhaus-Buffet mit Grillschinken und Landbiersauce, Kraut, selbst gebackenem Brot, Schmalz und andere Leckereien. Außerdem wurden frisch gezapftes Bier oder alkoholfreie Getränke aus den typischen Bügelflaschen angeboten.

Gut gestärkt ging es weiter nach Warendorf. Hier hat jeder die historische Altstadt mit ihrem trubeligen Marktplatz, an dem Gebäude aus verschiedenen Jahrhunderten und Epochen zu bewundern sind, auf eigene Faust besucht.

30.08.2018:

Tagesausflug zum Zoo Duisburg

Am 30. August 2018 haben 39 VdK-Mitglieder aus den Ortsverbänden Duisburg-Großenbaum-Rahm (15) und Duisburg-Neudorf (24) einen wunderschönen Nachmittag im Duisburger Zoo verbracht.

Nach einer sehr interessanten und informativen Führung durch Till, einem Biologiestudenten, und einer „spritzigen“ Delfinshow gab es Kaffee und Kuchen in der Africa-Lodge.

Unser Weg dorthin führte uns vorbei an Giraffen, Elefanten, Pelikanen, Flamingos, kleinen Wasser- und großen Land-Schildkröten, Bären, Erdmännchen, Nashörnern, Stachelschweinen, Löwen und Wisenten bis zum Delfinarium.

Wer wollte, konnte danach den Rest des Zoogeländes noch auf eigene Faust erkunden.

16.06.2018:

Tagesausflug nach Giethoorn (NL) mit Besuch einer Orchideen-Ausstellung

30.04.2018:

Jahreshauptversammlung

Die Vorsitzende Marlies Völkel eröffnete die Jahreshauptversammlung 2018 und begrüßte die anwesenden Mitglieder des Ortsverbandes Duisburg-Großenbaum sowie den Gast Gerd Gorißen, stellv. Vorsitzender des VdK Kreisverbandes am Niederrhein. Es wurden der Geschäftsbericht des Vorstandes, der Kassenbericht sowie der Kassenprüfbericht verlesen. Die Kassenprüfer bescheinigten, dass die Kasse korrekt, ordentlich und gemäß der Richtlinien geführt wurde. Der Vorstand wurde auf Antrag einstimmig entlastet.

Nach Entlastung des Vorstandes übergab Marlies Völkel an Gerd Gorißen, der zur Wahl des Wahlvorstandes aufrief. Ohne Gegenstimmen wurde Ute Roling zur stellv. Kassiererin gewählt.

Der VdK Ortsverband Duisburg-Großenbaum betreut zur Zeit ca. 650 Mitglieder. Zur 10-jährigen treuen Mitgliedschaft wurden Herrn Wolfgang Clemens das Treueabzeichen des VdK Deutschland in Silber mit Urkunde von Herrn Gerd Gorißen überreicht und ein Blumengruß von Marlies Völkel.

26.04.2018

Kaffeefahrt zum Gut Heimendahl

(Haus Bockdorf, Kempen)

Kaffeefahrt nach Gut Heimendahl am 26. April 2018 mit ca. 30 Personen aus dem Ortsverband Duisburg-Großenbaum und Duisburg-Neudorf mit ganz leckerem, selbst gebackenen Kuchen.

27.03.2018:

Spaziergang zum Cafe Ziegenpeter

02.12.2017:

Jahresabschlussfeier

11.10.2017:

Besuch im Landtag Düsseldorf mit Besichtigung des Rheinturms

02.09.2017:

Ausflug zum Gut Heimendahl

(Haus Bockdorf, Kempen)

28.06.2017:

Tagesausflug nach Reken mit Besichtigung der Fa. IGLO

27.04.2017:

Ausflug zur Küppersmühle mit Führung und Kaffee

24.03.2017:

Jahreshauptversammlung

14.01.2017:

Neujahrsempfang

26.11.2016:

Waldweihnachtsmarkt Velen

26.04.2016:

Jahreshauptversammlung

12.12.2015:

Jahresabschlussfeier

Zur Jahresabschlussfeier beim VdK Duisburg Großenbaum-Rahm am vergangenen Samstag 12.12,2015

folgte der Oberbürgermeister Sören Link die Einladung vom Vorsitzenden Wolfgang Clemens.

Herr Clemens hielt die Laudatio und begrüßte Herrn Oberbürgermeister, Mitglieder und Gäste. Nach seiner Rede bat er Herrn Oberbürgermeister einige Worte an die Mitglieder zu richten. Mit den Worten was Ehrenamtliche in den Vereinen alles leisten schloss Herr Oberbürgermeister seine Rede. Herr Robert Walter Geschäftsführer vom Kreisverband am Niederrhein sagte einige Worte und zum Schluss die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Duisburg.

15.05.2015:

Planwagenfahrt zum Schlosspark Heltorf und zum Bauerncafe Ellerhof

Bei gutem Wetter, guter Laune ging um 13.07 Uhr die Planwagenfahrt los.

Die Fahrt ging zum Schlosspark Heltorf und anschließend zum Bauernkaffee Ellerhof in Duisburg Serm.

-

-

-

-

Historisches

1998: 50 Jahre VdK Ortverband Duisburg-Großenbaum/Rahm

VdK feiert 50jähriges Jubiläum Sein 50jähriges Bestehen feierte jetzt der Duisburger Kreisverband der Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderten und Rentner (VdK) im Pfarrheim der katholischen Gemeinde St. Franziskus in Großenbaum. Zu Gast war auch die stellvertretende Landesverbandsvorsitzende des VdK, Eva-Maria Esser. Musikalisch umrahmt wurde die Feier mit Akkordeonmusik und vom Senioren-Singkreis.

VdK feiert 50jähriges Sein 50jähriges Bestehen beging der Sozialverband VdK im Duisburger Süden jetzt mit einer Feierstunde im katholischen Pfarrheim in Großenbaum. Dabei zeichnete die Kreisvorsitzende des Verbandes, Maria Lembken (rechts), verdiente Mitglieder aus. Geehrt wurden (von links) der VdK-Ortsvorsitzender Karl-Ernst Frey sowie Heinz Naujoks, Ruth Thamm, Margarete Kratzel, Marianne Görtz, Brunhilde Pomm und Hildegard Hilscher.

Original Zeitungsartikel

VdK: Sprachrohr der größten Kriegsverlierer

50 Jahre Ortsverband Großenbaum/Rahm

Sie waren vielfach schon „aus der Bahn geworfen“, noch bevor sie erwachsen waren: die Kriegsversehrten des Zweiten Weltkrieges. Ihre Interessenvertretung, der VdK, besteht jetzt im Duisburger Süden seit 50 Jahren.

3,8 Mio deutsche Soldaten und zwei Millionen Zivilisten sind dem Krieg zum Opfer gefallen. Sie hinterließen über 20 Mio Hinterbliebene. Wer von den Soldaten nicht unversehrt überlebte, war oft für sein Leben gezeichnet. Ihre Interessen nahm der „Verband der Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen“ (VdK) wahr, heute „Verband der Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderten und Rentner Deutschlands“. Wer sich hier engagierte, hatte es bitter nötig: Karl-Ernst Frey (72) ist heute Vorsitzender des Ortsverbandes Großenbaum/Rahm/Wedau/Sittardsberg/Buchholz.

Er wurde 1943 als 17jähriger Sozialversicherungsangestellter zur Marine eingezogen. „Ich tat auf einem Schiff zur U-Boot-Bekämpfung Dienst“, erzählt er. Als darauf neue Raketenwerfer installiert wurden, ereignete sich im März 1945 an Bord eine schwere Explosion. Frey wurde an Kopf und Arm schwer verwundet.

Kaum besser erging es Heinz Naujoks (79) aus Großenbaum. 1940 eingezogen, wurde er im Dezember 1941 in der Sowjetunion am Bein verwundet. Für ihn war der Kriegsdienst damit beendet.

Mehrere schwere Kopfoperationen hatten die Verwundungen von Ludwig Brömmer (75) aus Buchholz zur Folge. „Ich wurde nach dem Abitur, im März 1941, eingezogen“

berichtet er.

Zwei Jahre später traf ihn 250 Kilometer südwestlich von Moskau ein Schuß in die Stirn. Obwohl danach ausge-

Erwerbsunfähige mußten arbeiten

mustert, mußte er 1945, beim „letzten Aufgebot“ der Wehrmacht, noch einmal ran - und wurde erneut verwundet.

Karl-Ernst Frey, Heinz Naujoks und Ludwig Brömmer mußten nach 1945 von vorne anfangen. Obwohl eigentlich erwerbsunfähig, gelang Frey 1946 die Rückkehr an seinen Arbeitsplatz bei der AOK. „Ich konnte aber nie mit dem Leistungspensum eines Gesunden mithalten“, sagt er. Naujoks, der schon 1943 zu den Hahnschen Werken zurückgekehrt war, konnte dort nur noch sitzende Tätigkeiten ausüben. Erst 1948 brachte Brömmer seine letzte Operation hinter sich, konnte seinen Beruf als Bauingenieur aufnehmen.

„Ich bekam 1948 eine Kriegsoffiziersrente von 20 Mark und 20,60 Mark als Rente aus meinen bis dahin geleisteten Beiträgen“, erinnert sich Karl-Ernst Frey - zum Sterben zu viel, zum Leben zu wenig. Nicht alle Verletzungen seien damals anerkannt worden. „In meinem ersten Rentenbescheid war ich noch ohne Hirnverletzung“, berichtet er.

Auf den Wandelgängen der Behörden trafen sich die Gleichgesinnten. Sie fanden sich schnell im VdK zusammen. Frey trat 1946 dem Ortsverband Neudorf bei. Damals zählte der VdK in Duisburg 10 000 Mitglieder.

Sie unterstützte der Verband bei der Durchsetzung ihrer Ansprüche. Mit Beteiligung des VdK entstanden das Bundesversorgungsgesetz, das Sozialgerichtsgesetz, das Schwerbehindertengesetz und das Pflegeversicherungsgesetz.

Am Sittardsberg wurde 1958 die „VdK-Siedlung“ gebaut, damals die größte Kriegsoffizierssiedlung in Deutschland. Hier fand Ludwig Brömmer ein Zuhause. Heute zählen alle, die auf

Sprechstunde ist donnerstags

Leistungen des Sozialstaates angewiesen sind, zur Klientel des VdK. Trotzdem überaltert die Organisation. Nach und nach wurden die Ortsverbände Wedau, Sittardsberg und Buchholz nach Großenbaum/Rahm eingegliedert.

Karl-Ernst Frey übernahm den gemeinsamen Vorsitz.

„Es fand sich kaum noch jemand für den Vorstand“, erzählt er. Von 336 Mitgliedern ist die Hälfte älter als 75 Jahre.

Sie gilt es, bei Anträgen an die Behörden oder bei Widersprüchen gegen Bescheide zu unterstützen und ständig auf dem Laufenden zu halten.

Dreimal jährlich halten die Mitglieder Versammlungen ab.

Als nächstes steht am 20. August der Jahresausflug ins Hochsauerland statt.

Eine Sprechstunde bietet der VdK stadtweit jeden Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr am Sonnenwall 28 in der Innenstadt an (Tel.: 23741)

Mkw

1955

Der VdK-Ortsverband Großenbaum/Rahm, hier bei der „Fahrt ins Blaue“ im Juni 1955 zur Insel Grafenwerth.

Repro: Raffalski